Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de

REZENSIONEN

Schlaganfall
Verstehen – vorbeugen – behandeln
Was Betroffene, Angehörige und Therapeuten wissen sollten
Holger Grötzbach
63 S., 9,49 € (Buch), 6,99 € (E-Book). Idstein: Schulz-Kirchner 2018, www.schulz-kirchner.de



Ein weiterer Ratgeber zum Thema „Schlaganfall", das ist der erste Gedanke, der sich beim Anblick dieser Broschüre aufdrängt. Bei näherem Hinschauen fällt auf, dass sie sich sowohl an Betroffene als auch Angehörige und Therapeuten wendet. Eine kleine Broschüre für so unterschiedliche Personenkreise – kann das gehen? Es kann. Die Broschüre stellt einen Leitfaden für von Schlaganfall Betroffene dar, sofern sie keine Aphasie haben und kognitiv kaum eingeschränkt sind. Auf jeden Fall kann sie sehr hilfreich sein für Angehörige, die sich vor der Erkrankung des Familienmitglieds noch nicht mit dieser Erkrankung auseinandergesetzt haben und den Patienten mit mehr spezifischem Wissen durch die Rehabilitation begleiten wollen.

Therapeuten können vielleicht ihre neurologischen Kenntnisse auffrischen, vor allem aber die Broschüre Angehörigen empfehlen und vielleicht auch für die Angehörigenberatung nutzen, wenn Fragen aufkommen, die den logopädischen Rahmen übersteigen und für die gerade kein anderer Ansprechpartner vor Ort ist.

Der Aufbau des Ratgebers gliedert sich in die Schlaganfallversorgungskette, die wesentlichen neurologischen Ursachen für einen Schlaganfall, einen Überblick über moderne Verfahren in der akutmedizinischen Behandlung, ein Kapitel zu den vor allem internistischen Risikofaktoren für die Entstehung des Schlaganfalls und einem abschließenden Kapitel zu den Rehabilitationsformen, die unser Gesundheitssystem anbietet.

Der Ratgeber lässt sich sehr gut lesen. Er ist überschaubar strukturiert, wesentliche Informationen werden nach dem Abschnitt noch einmal hervorgehoben, Fachbegriffe werden gut verständlich erklärt, – wo sinnvoll – auch bebildert und überdies im Anhang aufgelistet. Zwischenüberschriften werden als Fragen formuliert, was das Lesen ebenfalls erleichtert.

Das erste Kapitel stellt für Angehörige eine gute Orientierungshilfe zur Schlaganfallversorgung dar. Wie laufen die Behandlungsphasen ab, wer ist wofür zuständig, wer zahlt die Kosten, und wie sieht der ungefähre Zeitrahmen der stationären Behandlung aus? Vor allem dieser letzte Punkt scheint mir von großer Bedeutung zu sein, um falschen Erwartungen entgegenzuwirken. Der Schlaganfallpatient bleibt nämlich in der Regel nicht in der Klinik, bis er wieder ganz gesund ist.

Im Kapitel zur Rehabilitation weist der Autor vermehrt darauf hin, dass die Therapie intensiv angeboten werden muss, d.h. fünfmal wöchentlich für 45 bis 60 Minuten. Damit hält er sich an die Vorgabe der Deutschen Rentenversicherung und die Leitlinien der Fachgesellschaften. Dass er aber Einzel- und Gruppentherapie als gleichwertig ansieht, entspricht zwar den wirtschaftlichen Bestrebungen der Kliniken, jedoch nicht den inhaltlichen Möglichkeiten der Therapieformen. Ein individuelles Arbeiten an der Störung verlangt eine Einzeltherapie, die Gruppentherapie stellt hierzu eine sinnvolle Ergänzung dar, aber keinen Ersatz.

Dennoch sei ihm gedankt, dass er sich zur nötigen Intensivtherapie äußert, damit Patienten und Angehörige einfordern können, was hilft. Aufgrund von Personaleinsparungen (im Bereich der Therapeuten, nicht bei den Controllern) in den Rehabilitationseinrichtungen ist die intensive Therapie nämlich sehr oft nicht mehr durchführbar.

Insgesamt ein gelungener Ratgeber, der für Angehörige und Betroffene eine sehr gute Hilfe darstellen kann.

Claudia Sedlmeier, Hopfen am See

Rätsel, Gedichte und Sprichwörter für die sprachliche Aktivierung
für Hochbetagte und Aphasiker
direkt einsetzbar
lebensnahe Themen
Türöffner für Gespräche
NEU: Durch das Jahr
Modelle für die Praxis


Ulrike Eiring
Aktivieren mit Sprichwörtern, Liedern und Musik
96 Seiten + CD
ISBN 978-3-7957-0835-1
ED 21615 · € 18,99


Ulrike Eiring
Aktivieren mit Dingen des Alltags, Sprichwörtern und Musik
96 Seiten + CD
ISBN 978-3-7957-1295-2
ED 22905 · € 19,50


Christoph und Waltraud Borries
Hochbetagte und Menschen mit Demenz aktivieren
176 Seiten + CD
ISBN 978-3-7957-0034-8
ED 22991 · € 18,50
MA 0559-8 · 09/18
Erhältlich bei Ihrem Buch- oder Musikalienhändler oder unter **www.schott-music.com**
SCHOTT